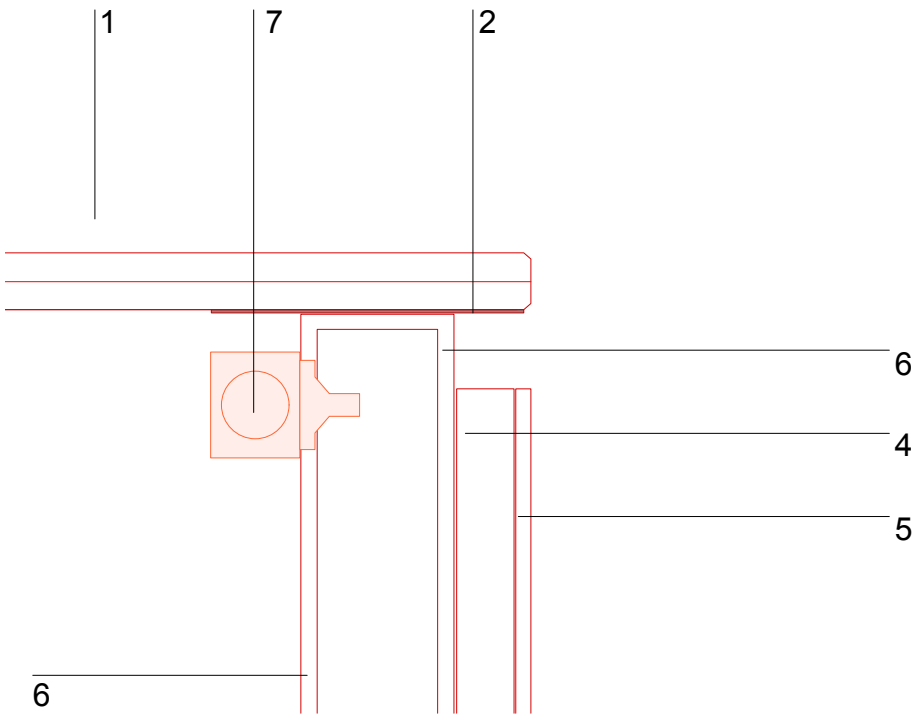
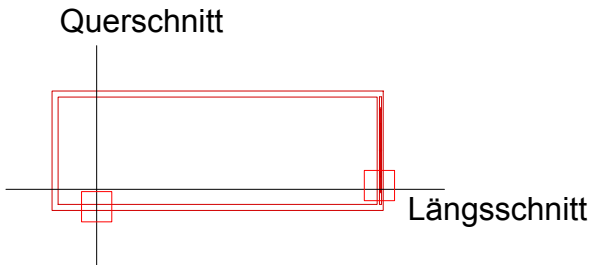


- 1 — Glas VSG
- 2 — ablackierte Fläche
- 3 — Gasdruckfeder
- 4 — vorgesetzte Blende
- 5 — Furnier
- 6 — Blechwanne
- 7 — Lichtleiste

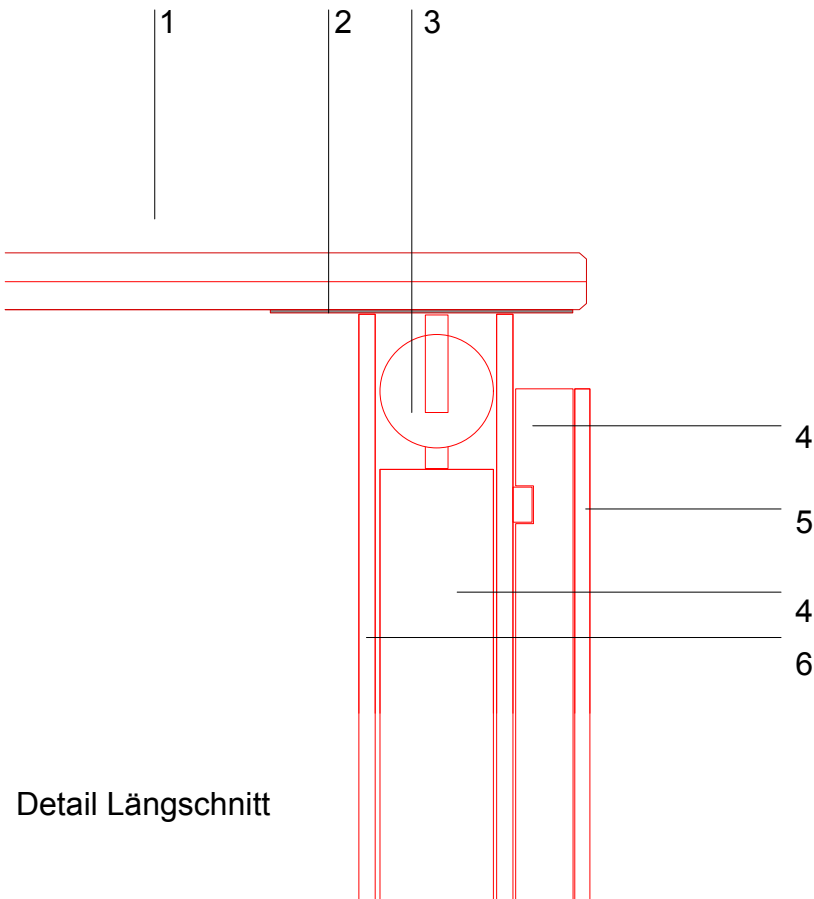
8 - Vitrinensicherung: Auf der dem Öffnungswinkel gegenüberliegenden Seite ist eine Metalllasche an der Glaskante zu verkleben und mit einem Gewinde zu versehen. Im Vitrinenkorpus ist ein entsprechendes Gegenstück mit Gewinde zur Aufnahme der Sicherheitsschraube vorzusehen. Die Metalllasche ist bündig in den Außenkorpus einzulassen. Zum Bedienen der Schraube, muss die Blende abgenommen werden. Die Ausführung muss ein wiederholtes Öffnen und Schließen durch das Museumspersonal dauerhaft ermöglichen.



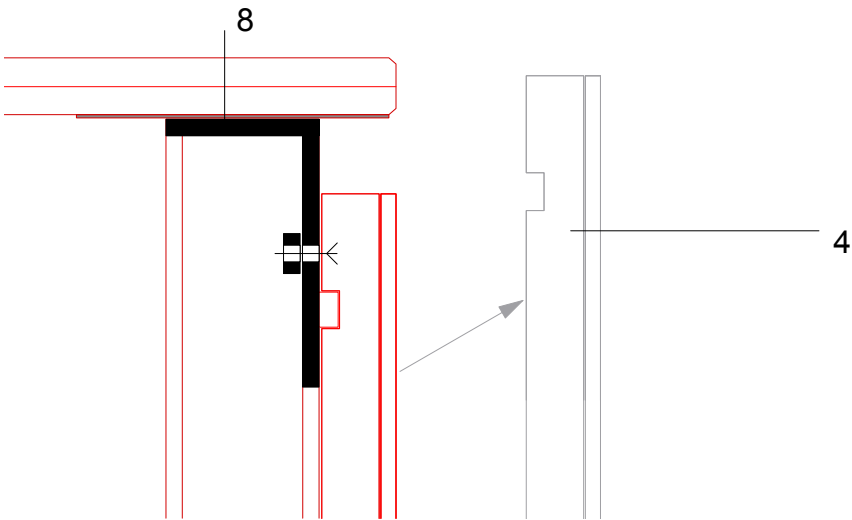
Detail Querschnitt



Vitrine Draufsicht



Detail Längsschnitt



Materialstärken, Beschläge und Gasdruckfedern durch ausführendes Gewerk nach statischen, konstruktiven und herstellerseitigen Anforderungen bemessen und mit dem Planungsbüro abstimmen. Konstruktion technisch zulässig, möglichst minimal und filigran ausbilden.

Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Diese Zeichnung dient der Ausführungs- und Produktionsvorbereitung, ersetzt jedoch keine Werk- oder Werkstattplanung. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die erforderlichen Werk- und Montagepläne eigenverantwortlich zu erstellen und mit dem Planungsbüro abzustimmen. Die Hinweispflicht des Auftragnehmers umfasst die eigenständige Prüfung der Planunterlagen auf Vollständigkeit, Plausibilität und technische Umsetzbarkeit sowie die unverzügliche schriftliche Mitteilung etwaiger Abweichungen, Widersprüche oder Ausführungsrisiken an das Planungsbüro.

Plannummer	LD_01
Planname	Leitdetail Tischvitrine Glas und Linoleum

1:1	Auftraggeber*in	Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung Kneesebeckstraße 1 D-10623 Berlin
DIN A3		
04.08.26	Projekt	187 BHA — Erstbespielung Bauhaus Archiv